

## **ENTSCHLIEßUNGSANTRAG**

der Abgeordneten Melanie Erasim,  
Genossinnen und Genossen

**betreffend: Ausbau der Erwachsenenlehre für Arbeitnehmer:innen im  
Tourismus**

Die Tourismus- und Gastgewerbebranche ist für Arbeitnehmer:innen eine herausfordernde, aber auch außerordentlich vielseitige Arbeitswelt. Arbeitnehmer:innen können mit vielen Chancen rechnen, müssen jedoch auch zum Teil herausfordernde Arbeitsbedingungen in Kauf nehmen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist teilweise, aber nicht immer, gegeben. Dies ergibt sich aus dem Charakter der Branche, die durch ein hohes Maß an Abend- bzw. Nachtdiensten und Wochenend- und Feiertagsdienst geprägt ist.

Unterschiedliche pandemiebedingte Faktoren bewirkten, dass es in der Tourismus- und Gastgewerbebranche sehr viele Berufsumsteiger:innen gibt. Ein massiver Arbeitnehmer:innenmangel ist die Folge, der zu beträchtlichen Beeinträchtigungen und Problemen in der Gastronomie- und Tourismuswirtschaft führt und den Standort Österreich insgesamt gefährdet. Eine Ausbildungsinitiative für Erwachsene ohne Berufsausbildung, die bereits in der Tourismusbranche arbeiten, wäre eine, für alle Seiten, positive Entwicklungsmöglichkeit, die gesetzt werden sollte.

Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten nachstehenden

### Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Der zuständige Bundesminister für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, in Zusammenarbeit mit der Staatssekretärin im Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, wird aufgefordert dem Nationalrat eine zeitnahe Erweiterung der Erwachsenenlehre vorzulegen, die vor allem auf die Bedürfnisse der Arbeitnehmer:innen in der Tourismus- und Gastgewerbebranche eingeht und Ihnen eine neue Perspektive ermöglicht.“

  
(SCHEUCH)

  
(ERANT)

  
(WÖRNERWINKLER)

  
(ESCHÄTZ)

  
(JILKA)

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Tourismusausschuss vorgeschlagen

